

Aussagen	Wahr	Unwahr
1. Aussagen zur Dokumentation werden nicht getroffen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Screening und Assessment sind gleichbedeutende (synonyme) Begriffe.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Das Strukturkriterium „Rahmenbedingungen“ kommt in jedem Schritt vor.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Andere Berufsgruppen hinzuziehen, muss im Schritt Einschätzen erfolgen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. In den Prozesskriterien ist stets nur die Pflegefachperson aktiv.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Jeder Schritt beinhaltet immer nur ein Ergebniskriterium.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7. Struktur-, Prozess- und Ergebniskriterien sind in den jeweiligen Schritten aufeinander abgestimmt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8. Die Bezugspersonen sind in jedem Prozesskriterium berücksichtigt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9. Das Planen der Maßnahmen erfolgt stets mit dem zu pflegenden Menschen und ggf. den Bezugspersonen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10. Die Evaluation erfolgt stets zu festgelegten Zeitpunkten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11. In den Strukturkriterien wird festgelegt, über welches Wissen die Pflegefachpersonen verfügen müssen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
12. In den Strukturkriterien wird festgelegt, welche Voraussetzungen die Einrichtungen schaffen müssen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
13. In den Prozesskriterien wird festgelegt, was die Pflegefachpersonen tun müssen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>